

SPREE-NEISSE-KURIER



mit Informationen von der Pressestelle der Kreisverwaltung
für den Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa

20. Jahrgang • Nr. 04/2022 • 13.04.2022

Auflage: 63.200 Exemplare
in den Regionen Forst (Lausitz), Guben, Spremberg, Cottbus-Land



Großes Fest zum Europatag

Am 7. Mai, laden die Vertretung der Europäischen Kommission und das Verbindungsbüro des Europäischen Parlaments in Deutschland und Polen ein, den Europatag 2022 in der Doppelstadt Guben/Gubin zu feiern.

GUBEN/GUBIN (pm/caz). Der Europatag (9. Mai) erinnert daran, dass wir in Europa in Frieden und Einheit leben. Es ist der Tag der historischen Schuman-Erklärung: Am 9. Mai 1950 hielt der damalige französische Außenminister Robert Schuman in Paris eine Rede, in der er seine Vision einer neuen Art der politischen Zusammenarbeit in Europa vorstellte, um Kriege zwischen den europäischen Nationen unvorstellbar zu machen. Seine Idee war die Schaffung einer überstaatlichen europäischen Institution zur Verwaltung und Zusammenlegung der Kohle- und Stahlproduktion. Knapp ein Jahr später wurde eine solche Institution eingerichtet. Robert Schumans Vorschlag gilt als Grundstein der heutigen Europäischen Union. Angesichts des Krieges in der Ukraine ist diese Vision aktueller denn je – und das Friedensfest in



Mit zahlreichen Partnern, Musik, Tanz und Attraktionen wird am 7. Mai in Guben/Gubin der Europatag gefeiert.
Foto: ©Europäische Union

der Eurostadt somit auch ein klares und wichtiges Signal für den neuen Zusammenhalt in Europa und die Solidarität mit dem notleidenden ukrainischen Volk. Partner dieses Festes sind die Vertretungen der Kommission und die Verbindungsbüros des Europäischen Parlaments in Deutschland und Polen sowie die Europäische Investitionsbank, die beiden Städte, die Europe Directs Guben und Zielona Góra, das Marschallamt der Wojewodschaft Lubuskie sowie die Landesregie-

rung Brandenburg und der Landtag Brandenburg.

Volksfest an der Neiße

»Seit über 30 Jahren gestalten wir in der Neißestadt Guben-Gubin gemeinsam Europa. Wir sind stolz, dass die Wahl zum Ort des Europatages 2022 auf Guben-Gubin gefallen ist. Das ist eine Würdigung für unsere bisherige Arbeit und eine Motivation für die kommenden Jahre, die wir genauso erfolgreich gestalten möchten,« sagt Fred Mahro, Bürgermeister der Stadt

Guben in Vorfreude auf das Ereignis.

Das zentrale Element ist ein Riesenrad am Neißeufer mit 26 Gondeln, von denen jede einzelne ihre Fahrgäste mit Europa-Geschichten aus der Region überrascht. Von 11 bis 22 Uhr gibt es auf der Theaterinsel ein Programm für die ganze Familie - mit Chor, Orchester, Tanz, Turnen, Konzerten, Laser-show und vielem mehr.

Um 13 Uhr wird das Europafest offiziell eröffnet. Unter anderem wird Dr. Werner Hoyer, Präsident der Europäischen Investitionsbank, sprechen.

Am Abend treten der in Guben geborene Sänger Alexander Knappe, die polnische Folkrock Band Enej und die polnisch-ukrainische A-Capella-Gruppe Zazula auf. Zum Abschluss werden Enej und Zazula gemeinsam auf der Bühne stehen und unter anderem das Lied »Bilia Topoli«, das 2015 nach den Ereignissen auf dem Maidan in Kiew mit ukrainischen Künstlern geschrieben wurde, singen.

Der Schauspieler, Kabarettist und Autor Steffen Möller führt zweisprachig durch das deutsch-polnische Programm. Der Eintritt und die Fahrten mit dem Riesenrad sind kostenlos.

Mehr Infos zum Programm gibt es unter: <https://www.guben-gubin.eu/de/Europatag>

Ostersonntag im Spreewald

BURG (SPREEWALD). Am Ostersonntag lädt die Gemeinde Burg von 14 bis 17 Uhr auf seinen Festplatz zu einem Familiennachmittag ein. Es gibt ein Unterhaltungsprogramm für die ganze Familie mit der Blasmusik »Die fidelen Gaglower«, einen Spielbereich mit PiPaPo und einen »Mitmachzirkus mit dem Osterhasen« - mit Clownerie, Akrobatik und Zauberei, Ponyreiten, Gastronomie vor Ort. Der Eintritt ist frei.

20. Spreewald-Marathon

BURG (SPREEWALD). »Auf die Gurke, fertig, los!« heißt es beim 20. Spreewald-Marathon am 23. April ab 7.30 Uhr und 24. April ab 8.30 Uhr. Die Veranstaltung ist für Läufer, Skater, Wanderer, Walker, Radfahrer und Wasserwanderer gedacht. Weitere Informationen sind unter www.spreewaldmarathon.de zu finden. Start/Zielort ist die Grund- und Oberschule »Mina Witkojc«.

Wärmepumpen Klima, Solar
Allen Kunden ein schönes Osterfest
☎ (0355) 791928
www.waermepumpenfuchs.de



... für den Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa unterwegs

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
zurzeit gibt es in der medialen Berichterstattung kaum ein anderes Thema als die Angriffe auf die Ukraine. Mit großer Besorgnis beobachten wir die derzeitige Lage und viele bekunden ihre Solidarität mit der betroffenen Zivilbevölkerung. Weil seit Kriegsbeginn Tausende Menschen die angegriffene Ukraine verlassen und in den umliegenden Staaten Schutz suchen, erreichen zahlreiche Geflüchtete auch unser Kreisgebiet.

Als Landkreis haben wir sofort die Aufgabe der Unterbringung der Flüchtenden in Gemeinschaftsunterkünften und Übergangswohnungen in den Fokus unserer Arbeit gestellt. Die Akquirierung von neuem, kommunalem Wohnraum und die zeitnahe Ausstattung mit Möbeln und Geräten ist eine echte Mammut-Aufgabe, und es werden viele weitere Unterbringungsmöglichkeiten gebraucht. Auch das Brandenburgische Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz geht in den kommenden Monaten des Jahres 2022 von einer großen Zahl von zu verteilenden ukrainischen Flüchtlingen aus. Weitere Themen der Integration, wie Sprache, Bildung und Arbeit für die hier Angekommenen laufen dagegen erst an. Bei allen Unterstützerinnen und Unterstützern in den Kommunen, Vereinen und aus der Einwohnerschaft des Landkreises möchte ich mich für die schnelle Hilfe und Beteiligung bei der Unterbringung der Geflüchteten in den zurückliegenden Wochen ausdrücklich bedanken.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ein weiterer Meilenstein für unsere Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe findet am 07. Mai 2022 mit der Grundsteinlegung statt. Dazu möchte ich Sie, recht herzlich auf das Festgelände am Annahofer Graben 15-16 in Hänchen zu einem bunten Familienfest ab 12 Uhr einladen.

Es erwartet Sie neben einer Luftballonaktion, einer Hundestaffel, einen Seifenblasenkünstler sowie weitere Aktivitäten mit der Feuerwehr und dem Bogenschießen. Für ein vielfältiges gastronomisches Angebot ist ebenfalls gesorgt. Kommen Sie vorbei, ich freue mich auf Sie!

Mit Blick auf die Region und darüber hinaus stehen wir so kurz vor dem Osterfest einer Verantwortung als Einwohnerschaft von Spree-Neiße, aber vor allem als Bewohner Europas gegenüber. Trotz der Hürden, die es zu nehmen gilt, wünsche ich Ihnen bei schönstem Sonnenschein ein frohes Osterfest und den Jüngsten unter uns einen fleißigen Osterhasen.

Es grüßt Sie Ihr Landrat
Harald Altekrüger

Landeswettbewerb „Jugend musiziert“: Erfolg für Teilnehmende aus Spree-Neiße

Am letzten Wochenende im März haben insgesamt 256 Kinder und Jugendliche aus ganz Brandenburg sowie Gäste aus anderen Bundesländern beim „Jugend musiziert“ in Frankfurt (Oder) unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Dr. Dietmar Woidke teilgenommen.

Auch drei Schülerinnen der Musik- und Kunstschule des Landkreises Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa traten beim Wettbewerb an, um ihr musikalisches Können zu zeigen. Wie bereits beim Regionalwettbewerb im Januar 2022 waren sie sehr erfolgreich.

So erreichte die Querflötistin Henrijette Kobus mit ihrer Duopartnerin Victoria Reincke (Klavier) vom Konservatorium Cottbus/Chóśebuz abermals den ersten Preis.

Weiterhin konnte das Gitarrenduo Annbritt Kießling und Hanna Schiemenz das hervorragende Ergebnis des Regionalwettbewerbs wiederholen. Mit der Höchstpunktzahl von 25 Punkten erhielten sie einen ersten Preis und werden die Musik- und Kunstschule beim Bundeswettbewerb Anfang Juni in Oldenburg vertreten.

Der Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa gratuliert zu diesen hervorragenden Ergebnissen und wünscht für den Bundeswettbewerb viel Erfolg.



Gitarrenduo: Annbritt Kießling und Hanna Schiemenz (v.l.)

Foto: Cornelia Konzack-Mucha

Pressestelle Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa

EINLADUNG

2. Deutsch-Polnischer DIALOG zur Sicherheit in der Grenzregion

Dienstag, 26. April 2022
in der Alten Färberei, (Gasstraße 4, 03172 Guben)

Programm

Registrierung (ab 9:30 Uhr)

Eröffnung und Begrüßung (10:00 – 10:15 Uhr)

- Carsten Billing - Dezernent Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa,
- Kathleen Markus - stellv. Geschäftsführerin / Projektmanagerin DIALOG 2.0 der Euroregion Spree-Neiße-Bober
- Holger Welkisch und Julia Balcerzak, Gemeinsames Deutsch-Polnisches Polizeiteam Guben/Gubin (GPT)

Feuerwehr (10:15 – 11:30 Uhr)

- Wolfhard Kätzmer - Sachgebietsleiter Brand- und Katastrophenschutz, Landkreis Spree-Neiße und Robert Buder - Vorsitzender Kreisfeuerwehrverbandes Spree-Neiße e.V.,
- Paweł Hryniewicz - ältere Brig., stellvertretender Kommandant der Staatlichen Feuerwehr in Żary, Landkreis Żary und Paweł Brela - Leiter der Einsatz-, Kontroll- und Aufklärungsabteilung des Kreiskommandos der Staatlichen Feuerwehr in Żary, Landkreis Żary

Polizei (11:45 – 12:45 Uhr)

- Andreas Bindseil, Polizeidirektor, Leiter der Bundespolizeiinspektion,
- Andreas Kaiser, Leiter Direktionsstab, Polizeidirektion Süd,
- Radosław Sokółowski, Stadtkommandant Gubin, Vertreter der polnischen Polizei

Bundespolizei und Zoll (13:30 – 15:00 Uhr)

- Ulf Buschmann, Leiter Gemeinsames Zentrum der deutsch-polnischen Polizei- und Zollzusammenarbeit in Świecko und Sylwester Ksiuk, Direktor der Abteilung für internationale polizeiliche Zusammenarbeit in Świecko, -
- Dariusz Michalski - Kommandant des polnischen Grenzschutzes, Oberstleutnant am Standort Zielona Góra-Babimost
- René Weißhahn, Hauptzollamt Frankfurt (Oder), Kontrolleinheit Verkehrswege Cottbus

Der grenzüberschreitende Austausch ist eingebunden in unser Verwaltungsprojekt DIALOG 2.0. Es geht vordergründig darum, den jeweiligen (deutschen bzw. polnischen) Partnern die eigenen aktuellen Strukturen vorzustellen und herauszuarbeiten, welche Arten der Zusammenarbeit bisher existierten und welche zukünftig ausgebaut werden könnten. Dabei soll gesondert auf die eigene Arbeit in grenzüberschreitenden Krisenzeiten - konkret unter pandemischen Bedingungen - eingegangen werden und die Problemlagen ermittelt werden, die gelöst werden müssen, um eine grenzüberschreitende Kommunikation der jeweiligen Partner zu unterstützen bzw. aufrechtzuerhalten.

Wir bitten um eine kurze Bestätigung Ihrer Teilnahme per E-Mail bis spätestens zum 20.04.2022 an Frau Kathleen Markus (markus@euroregion-snb.de) oder Frau Justyna Michniuk (michniuk@euroregion-snb.de). Die Veranstaltung wird simultan deutsch-polnisch übersetzt.

Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen!

Carsten Jacob

Geschäftsführer Euroregion Spree-Neiße-Bober e.V.

Bürgersprechstunde beim Landrat Altekrüger

Die nächste Bürgersprechstunde findet **am Dienstag, dem 24. Mai 2022, in der Zeit von 15:00 bis 17:00 Uhr**, im Raum A.1.11 im Kreishaus, Heinrich-Heine-Straße 1 in Forst (Lausitz)/Barśc (Łużyca) statt. Bürgerinnen und Bürger können sich mit ihren Sorgen in dieser Zeit direkt an den Landrat wenden oder ihn telefonisch unter Tel.: 03562 986-10001 erreichen.

Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa



Wir wollen helfen!

Aktuelle Informationen zur Ukraine-Krise



Mit dem Angriff Russlands auf die Ukraine haben zahlreiche Menschen bei Freunden oder Bekannten Zuflucht gefunden. Für diese Solidarität und für die spontane Hilfsbereitschaft, aber auch für die vielen Sach- und Geldspenden dankt die Integrationsbeauftragte Annett Noack ganz herzlich.

Bis zum 31. März 2022 wurden im Spree-Neiße-Kreis 94 ukrainische Menschen in Gemeinschaftsunterkünften, 38 in Wohnverbänden und weitere 39 in Übergangsheimen untergebracht. Bei Privatpersonen fanden bisher 539 Ukrainer eine sichere Unterkunft.

Wir haben wichtige Fragen und Antworten zu diesem Thema für Sie zusammengefasst. Sollten dennoch Fragen offen sein, steht Ihnen die Integrationsbeauftragte Annett Noack unter der Rufnummer 03562 98610003 oder per E-Mail: a.noack-beauftragte@lkspn.de zur Verfügung.

Wo müssen sich Menschen aus der Ukraine melden, wenn sie im Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa untergebracht sind und Sozial- bzw. Krankenhilfeleistungen erhalten wollen?

Wir bitten darum, dass sich jede Einzelperson/Familie, die wegen des Krieges in der Ukraine in den Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa zugewandert und privat untergekommen ist, sich unter folgenden Kontaktdaten zu melden:

E-Mail: Ukraine-sozialamt@lkspn.de.

Folgende Angaben werden für jede Einzelperson benötigt:

- Name, Vorname, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit
- Aktuelle Wohnanschrift im Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa und Namen der Wohnungsinhaber
- Wieviel Personen halten sich in dieser Wohnung inklusive der Wohnungsinhaber auf?
- Wie groß ist die Wohnung in m²?
- Bitte zusätzlich eine Kopie des Reisepasses mit einreichen.

Ich möchte Wohnraum zur Verfügung stellen. Wo melde ich mich?

Senden Sie Angebote bitte an die zentrale E-Mailadresse des Landkreises Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa: Ukraine-sozialamt@lkspn.de oder diese Angebote bitte direkt vor Ort in der zuständigen Stadtverwaltung, Amts- oder Gemeindeverwaltung melden.

Ist eine Arbeitsaufnahme für Ukrainerinnen und Ukrainer möglich?

Ja, zeitgleich mit der Erteilung der Aufenthaltserlaubnis erteilt die zuständige Ausländerbehörde (für den LK SPN ist die Ausländerbehörde Cottbus zuständig) auch die Erlaubnis zum Arbeiten. Die Aufenthaltserlaubnis muss mit dem Eintrag "Erwerbstätigkeit erlaubt" versehen sein. Bitte beachten Sie, dass es in einigen Berufen berufsrechtliche Zugangsbeschränkungen gibt (z.B. Ärztin/Arzt, Erzieherin/Erzieher).

Bitte berücksichtigen Sie, dass aktuell sehr, sehr viele Anfragen dazu in der Ausländerbehörde eingehen und die Kolleginnen und Kollegen im Moment verstärkt an der ausländerrechtlichen Erfassung arbeiten.

Die Bundesagentur für Arbeit (BA) Cottbus mit den drei Geschäftsstellen im Landkreis SPN (Forst (Lausitz), Guben, Spremberg) kann bei der Ausbildungs- und Arbeitssuche mit verschiedenen Maßnahmen unterstützen. Dieses Angebot kann genutzt werden, wenn eine Klärung des konkreten Aufenthaltsstatus durch die Ausländerbehörde erfolgt ist.

Können die geflüchteten Menschen aus der Ukraine ein Konto eröffnen?

Ja, benötigt wird dafür ein Ausweisdokument zur Legitimation (Ausweis, Reisepass). Der Ostdeutsche Sparkassenverband hat auf seiner Internetseite einen Flyer in ukrainischer Sprache eingestellt. Dort ist erklärt, wie die Eröffnung eines Girokontos erfolgen kann. Link: <https://osv-online.de/blog/osv-bietet-flyer-zur-einrichtung-eines-girokontos-in-ukrainischer-sprache-an/>

Ist eine Betreuung in der Krippe, Kindergarten oder im Hort möglich?

Jedes Kind muss jedoch bevor es erstmalig in eine Kindertagesbetreuung aufgenommen wird, ärztlich untersucht werden (Aufnahmeuntersuchung). Eine Aufnahme kann nur erfolgen, wenn keine gesundheitlichen Bedenken bestehen und ein Nachweis über einen ausreichenden Impfschutz gegen Masern, eine bestehende Immunität gegen Masern oder eine medizinische Kontraindikation gegen eine Masernimpfung vorliegt. Diese Untersuchungen führen Kinderarztpraxen oder Kinderkliniken durch.

Es besteht auch die Möglichkeit andere Angebote der Betreuung zu nutzen, insbesondere die Eltern-Kind-Gruppen. Welche Platzkapazitäten und Angebote vor Ort vorhanden sind, können in der zuständigen Stadtverwaltung, Amts- oder Gemeindeverwaltung erfragt werden.

Weitere ausführliche Antworten auf wichtige Fragen finden Sie unter:
www.lkspn.de/Aktuelles aus dem **Landkreis/Zuwanderung im Landkreis**

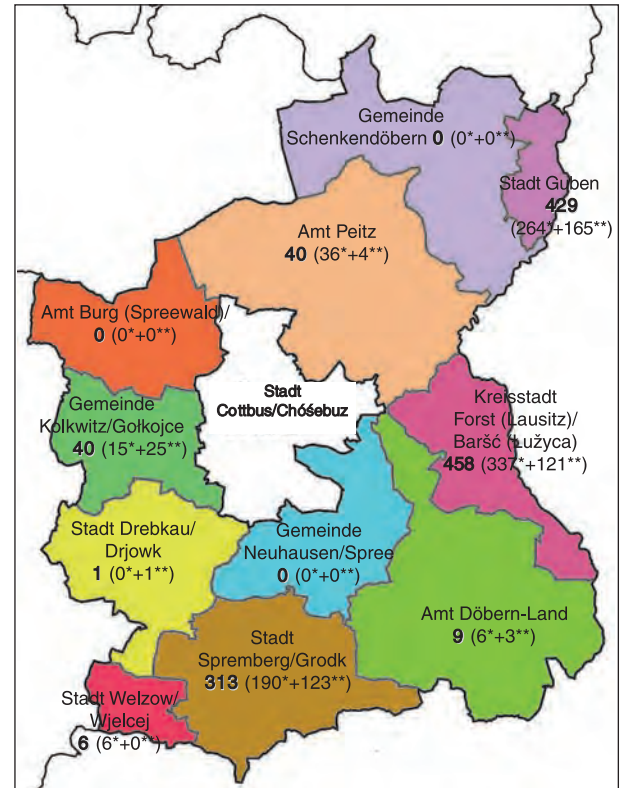
Zugewanderte Menschen mit Migrationshintergrund im Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa

Verteilung auf die Kommunen (Stand 03/2022)

* registriert beim Fachbereich Soziales der Kreisverwaltung

**Hinweis zu Schutzsuchenden aus der Ukraine:
Private Unterkünfte sind in der Grafik nicht erfasst.**

** registriert beim Jobcenter Spree-Neiße



Ehrenamtliche Initiativen und Netzwerke zur Unterstützung von zugewanderten Menschen im Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa

FORST (LAUSITZ)/BARŠĆ (ŁUŻYCA)
Flüchtlingsnetzwerk (FlüNet) Forst (Lausitz)/Baršć (Łużyca)
Kontakt: fluenet@gmx.de

FORSTER BRÜCKE
Ansprechpartner: Ev. Kirchengemeinde Forst (Lausitz)
Kontakt: ev-kirche-forst@t-online.de

GUBEN
Flüchtlingsnetzwerk „Flucht und Migration“ Guben
Kontakt: goenuellue.s@guben.de

SPREMBERG/GRODK
Netzwerk (NW) „Spremberger Allianz für Toleranz“
Kontakt: a.erdmann@stadt-spremberg.de

Runder Tisch für Ausländer - gegen Gewalt in Spremberg
Kontakt: buergerbuero@spd-spremberg.de

DÖBERN
Vielfalt im Amt Döbern-Land
Kontakt: i.lutzens@amt-doebern-land.de

WELZOW/WJELCEJ
Arbeitskreis Willkommenskultur Welzow (AKWW)
Kontakt: r.zernick@welzow.de

KOLKWITZ/GOLKOJCE
Initiative „Kolkwitz engagiert sich“
Kontakt: carina.radochla@stiftung-spi.de

Schadstoffsammlung im Frühjahr 2022

Die mobile Schadstoffsammlung erfolgt zweimal pro Jahr im Frühjahr und Herbst. Hier können Sie schadstoffhaltige Abfälle in haushaltsüblichen Mengen an 138 Haltepunkten im Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa kostenfrei abgeben. Als haushaltsübliche Mengen gelten bis zu 10 kg bzw. 10 l je Einzelanlieferung, jährlich entsprechend bis zu 20 kg bzw. 20 Liter pro Person und Jahr. Die Gebindegrößen dürfen 20 l nicht überschreiten.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Mitarbeitenden des Schadstoffmobils als Auftragnehmer für den aspn angehalten sind, die Bestimmungen der Abfallentsorgungssatzung bezüglich der anzunehmenden Mengen und Gebindegrößen einzuhalten!

Haushaltsübliche Mengen aus **privaten Haushalten** werden ganzjährig kostenfrei an der Schadstoffsammelstelle in Forst (Lausitz)/Baršć (Lužyca), Zur Deponie 1 angenommen.

Die Annahme der über die haushaltsüblichen Mengen hinausgehende Menge an gefährlichen Abfällen aus anderen Herkunftsbereichen als privaten Haushalten erfolgt kostenpflichtig nur an der o.g. Schadstoffsammelstelle.

Die diesjährige Frühjahrssammlung findet im Zeitraum vom 02.05.2022 bis 25.05.2022 statt.

Alle Termine und Haltepunkte des Schadstoffmobils finden Sie im Abfallkalender des Landkreises Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa, Seite 16 bis 21 und auf unserer Internetseite www.eigenbetrieb-abfallwirtschaft-lkspn.de.

Beachten Sie Folgendes

- Stellen Sie Schadstoffe niemals nur am Haltepunkt ab, da hier Gefahr für Kinder und Umwelt ausgehen kann.
- Übergeben Sie die Schadstoffe stets persönlich dem anwesenden Fachpersonal am Schadstoffmobil.
- Geben Sie Ihre Schadstoffe nach Möglichkeit in der Originalverpackung oder entsprechend gekennzeichnet ab.
- Vermischen Sie keinesfalls verschiedene Stoffe miteinander, es könnten gefährliche chemische Reaktionen entstehen.

Das kann in die Restmülltonne

Nachfolgende Stoffe können bedenkenlos über die Restmülltonne entsorgt werden, da diese Abfälle keine schädlichen Stoffe wie Lösungsmittel mehr enthalten:

- Ausgehärtete Altlacke und -farben
- Wand-/Dispersionsfarbe (eingetrocknet)
- Wassermischbare und ausgehärtete Klebstoffe und Dichtungsmassen
- Kosmetika, Körperpflegemittel und Waschmittelreste
- Speiseöle und -fette (verschlossen in einem Gefäß)
- Geringe Mengen Altmedikamente
- Glühlampen (keine Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren)
- Pinsel, Farbrollen u. a.

Das kann in die Gelbe Tonne

- Restentleerte Farbeimer und -kanister
- Leere Spray- und Farbdosen

Korrektur folgender im Abfallkalender veröffentlichten Termine, hier hat sich der Fehlerteufel eingeschlichen:

Amt/Stadt/ Gemeinde	Ort/Orts-/ Wohnteil	Haltepunkt	Tag		Zeit
			alt	neu	
Amt Döbern-Land					
	Bohsdorf	Dorfstraße/Unter Eichen	14.05.	16.05.	10:45 - 11:15
	Dubrau	FFw/Dubrauer Dorfstraße	15.05.	17.05.	17:35 - 18:05
	Eichwege	"Lindenhof"/Dorfstraße	14.05.	16.05.	18:10 - 18:40
	Friedrichshain	Feuerlöschplatz/Karl-Marx-Straße	14.05.	16.05.	15:50 - 16:20
	Groß Schacksdorf	FFw/An der Aue	15.05.	17.05.	15:30 - 16:00
	Jämlitz	DSD-Standplatz/Schulstraße	14.05.	16.05.	16:40 - 16:55
	Klein Loitz	Parkplatz/Reuthener Straße	14.05.	16.05.	11:30 - 12:00
	Tschernitz	OK-Markt/Cottbuser Straße	14.05.	16.05.	17:10 - 17:55
Stadt Forst (Lausitz)/Baršć (Lužyca)					
	Forst	FFw/Am Domsdorfer Anger	17.05.	19.05.	17:50 - 18:20
	Forst	DSD-Standplatz/August-Bebel-Straße/ Roßstr.	17.05.	19.05.	11:45 - 12:15
	Forst	Parkplatz/Lindenplatz	17.05.	19.05.	14:15 - 14:45
	Forst	Dorfanger/Noßdorfer Straße	17.05.	19.05.	10:45 - 11:30
	Forst	DSD-Standplatz/Skurer Str./Muskauer Str.	17.05.	19.05.	16:20 - 17:35
	Forst	Gaststätte "Hundehütte"/Robert-Koch-Straße	17.05.	19.05.	12:30 - 13:15
	Forst	Triebeler Straße/Schäferstraße	17.05.	19.05.	15:50 - 16:05
	Forst	Wehrinselstraße/Paul-Högelheimer-Straße	17.05.	19.05.	15:00 - 15:30
	Groß Bademeusel	Turnhalle/Groß Bademeuseler Straße	15.05.	17.05.	16:30 - 17:00
	Groß Jamno	FFw/Urwaldstraße	17.05.	19.05.	10:00 - 10:30
Stadt Spremberg/Grodtk					
	Spremberg/Grodtk	Oberslamen-Gartensparte "Erholung" Kirchhofsweg /Slamener Höhe	15.05.	17.05.	12:25 - 12:55
	Spremberg/Grodtk	Cantdorf Gaststätte/Lindenplatz	16.05.	18.05.	18:00 - 18:30
	Spremberg/Grodtk	Parkplatz Georgenstraße	15.05.	17.05.	13:40 - 14:40
	Spremberg/Grodtk	EVENTHAUS/Heinrichsfelder Allee	16.05.	18.05.	12:35 - 13:20
	Spremberg/Grodtk	Glück Auf/Knappenweg	15.05.	17.05.	10:50 - 11:20
	Spremberg/Grodtk	Wendesleife Pulsberg/Jessener Weg	16.05.	18.05.	12:05 - 12:20
	Spremberg/Grodtk	Parkplatz Stieglitzweg/Meisenweg	16.05.	18.05.	14:15 - 15:00
	Spremberg/Grodtk	Lausitzer Straße/Zedlitzstraße	16.05.	18.05.	15:15 - 16:00
	Spremberg/Grodtk	Schloßparkplatz	15.05.	17.05.	11:30 - 12:15
	Spremberg/Grodtk	Schwimmhalle	16.05.	18.05.	17:15 - 17:45
	Spremberg/Grodtk	Taubenwinkel	16.05.	18.05.	11:20 - 11:50
	Spremberg/Grodtk	Wertstoffhofhof/Buckower Weg	16.05.	18.05.	10:00 - 10:30
	Graustein	DSD-Standplatz/Reuthener Weg	14.05.	16.05.	14:15 - 14:45
	Groß Luja	ehemaliger Konsum/Ringweg	14.05.	16.05.	12:15 - 12:45
	Hornow	Gemeindeverwaltung/Schulweg	14.05.	16.05.	10:00 - 10:30
	Lieskau	Siedlungsstraße/Vor den Ställen	14.05.	16.05.	15:05 - 15:35
	Trattendorf	DSD-Standplatz/Kraftwerkstraße	16.05.	18.05.	16:15 - 17:00
	Türkendorf	Dorfgemeinschaftshaus/Zur Dorfau	14.05.	16.05.	13:40 - 13:55

Wir weitere Rückfragen stehen wir Ihnen unter 03562 / 6925-0 gern zur Verfügung.

Ihr Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

LÄNDLICHE ENTWICKLUNG IM FOKUS



Liebe Leser*innen,

in unserer LEADER-Region gibt es eine Vielzahl von Grundschulen in kommunaler oder freier Trägerschaft. Die Betreuungskonzepte und die inhaltliche Ausrichtung mit entsprechenden Bildungsangeboten sind vielfältig. In der heutigen Ausgabe berichten wir über eine Grundschule in freier Trägerschaft, die mit Unterstützung der LEADER-Förderung ein Schulgebäude modernisieren und einen Anbau realisieren konnte.

Evangelische Grundschule Forst (Lausitz) – ein Lernort für Jung und Alt



In der Ortslage Eulo am Stadtrand von Forst (Lausitz)/Baršć (Lužyca) befindet sich das Areal der Grundschule. Neben dem mehrstöckigen Schulhaus und einem Schulgebäude in Flachbauweise gehören auch ein Spiel- und Fußballplatz, ein Schulgarten sowie ein separates Gebäude für den Hort zum Schulgelände.

Der Schulstandort in Eulo hat eine lange Tradition. Schon vor mehr als 60 Jahren wurden hier Mädchen und Jungen unterrichtet. Im Jahr 2002 erfolgte jedoch die Einstellung des Schulbetriebes. Nach einiger Zeit des Leerstand gründete sich aus einer Elterninitiative heraus der Trägerverein Evangelische Grundschule Forst e.V. Ziel war es, die Grundschule wiederzubeleben und Schulträger einer Grundschule mit religiöser Ausrichtung zu werden. Es galt noch einige Hürden zu nehmen bis mit dem Schuljahr 2005/2006 eine 1. Klasse eingeschult werden konnte. Seither stieg die Schülerzahl stetig. Derzeit gehen über 120 Schüler*innen in die Evangelische Grundschule.

Sowohl Vereinsmitglieder wie auch Eltern waren unermüdlich im Einsatz, um in den Gebäuden kleine Reparaturen und Renovierungsarbeiten zu erledigen sowie die Außenanlagen zu pflegen. Besonders der Flachbau bereitete dem Verein große Sorgen, denn dieser entsprach seit längerem nicht mehr dem Standard. Zudem fehlten sanitäre Anlagen im Gebäude. In diesen Räumen werden die Schüler*innen der 1. und 2. Klasse gemeinsam in Flexklassen unterrichtet.

Bei einer Veranstaltung der LAG Spree-Neiße-Land e.V. im Frühjahr 2014 erfuhr Vorstandsmitglied Helge Kohlbacher von der LEADER-Förderung. Mehrere Gespräche mit der Geschäftsstelle der LAG Spree-Neiße-Land ließen hoffen, dass die Modernisierung des Flexgebäudes gefördert werden kann. Einige Anstrengungen waren noch erforderlich bis der Trägerverein im Mai 2019 einen Antrag bei der LAG Spree-Neiße-Land einreichte. Nach deren Zusage kam im Frühjahr 2020 auch der Fördermittelbescheid des Landes Brandenburg.

Zeitnah wurden die einzelnen Gewerke öffentlich ausgeschrieben. Im März 2021 war es soweit. Die Bauarbeiten begannen mit dem Anbau an das Bestandsgebäude und die energetische Sanierung von Dach und Fassade. Neben einer modernen Elektro- und Heizungsanlage erhielt das alte Gebäude auch Schallschutz an den Decken. In den Räumen wurde der Fußboden erneuert und die Wände mit einem Farbanstrich versehen. Helge Kohlbacher begleitete den Bau und blickt zurück: „Aufgrund der Corona-Pandemie verzögerte sich der Baubeginn. Die Koordination der einzelnen Gewerke aber verlief reibungslos und alle arbeiteten termintreu.“

Im Anbau entstanden Sanitäreinrichtungen für Mädchen und Jungen, eine behindertengerechte Toilettenanlage und Räume für die Haustechnik. Des Weiteren stehen jetzt eine Teeküche und ein Medienraum mit acht Computerplätzen zur Verfügung. Geschäftsleiterin der Schule Anja Mashael sagt voller Freude: „Für die Kinder und die Mitarbeiter*innen sind die neuen Räume eine Bereicherung für den Schulalltag und die Aktivitäten am Nachmittag.“

In der Nachmittagsbetreuung bieten die Erzieher*innen des Hortes den Mädchen und Jungen viele Möglichkeiten. Neben handwerklichen und kreativen Angeboten können sich die Kinder auch sportlich betätigen oder in der Computer-AG mitarbeiten. Besonders stolz sind alle auf die „Lese-Omas“. Die ehrenamtlichen Omas, aber auch Opas, Onkel oder Tanten helfen nachmittags Schüler*innen dabei, Barrieren beim Lesen abzubauen. Mit viel Geduld motivieren sie die Kinder. Aber auch für die Senior*innen bringen die Lerninhalte mitunter neue Erkenntnisse. Sobald der Medienraum im sanierten Flexgebäude eingerichtet ist, wird sich die Computer-AG hier regelmäßig treffen. Dazu sind dann auch die „Lese-Omas“ eingeladen, um ihre Kenntnisse in der digitalen Welt zu verbessern. Informationen rund um den Schulalltag, die Angebote am Nachmittag oder auch eine Mitgliedschaft im Trägerverein erteilt Anja Mashael gern telefonisch oder per E-Mail.

Evangelische Grundschule Forst (Lausitz)
Cottbuser Straße 151
03149 Forst (Lausitz)/Baršć (Lužyca)
Telefon: 03562 697841
E-Mail: traegerverein@evgf.de



Text: LAG Spree-Neiße-Land e.V.



Fotos: LAG Spree-Neiße-Land e.V., M. Tilch



Ansprechpersonen in der LEADER-Region "Spree-Neiße-Land"

Katrin Lohmann und Manuela Tilch
Raum D.5.10, Heinrich-Heine-Straße 1
03149 Forst (Lausitz)/Baršć (Lužyca)
Telefon: 03562 986-16199
Internet: www.spree-neisse-land.de



Ministerium für Landwirtschaft,
Umwelt und Klimaschutz



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschafts-
fonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums



Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

Beschlüsse des Kreistages Spree-Neiße

Der Kreistag hat in seiner Sitzung
am 23. März 2022 folgende Beschlüsse gefasst:

Kreistagsbeschluss-Nr.: 231-25/2022

Der Kreistag beschließt die Vergabe des Bauauftrages in Höhe von 295.344,91 EURO (brutto) an den Bieter Nr. 7, die S+K Dachbau GmbH, Roitzer Straße 16 in 03130 Spremberg.

Kreistagsbeschluss-Nr.: 232-25/2022

Der Kreistag beschließt die Vergabe des Bauauftrages in Höhe von 1.957.467,66 EURO (brutto) an den Bieter Nr. 3, die Elster Ausbau GmbH, Kraftwerksstraße 11 A in 03226 Vetschau.

Kreistagsbeschluss-Nr.: 233-25/2022

Der Kreistag beschließt die Vergabe des Bauauftrages in Höhe von 2.226.146,21 EURO (brutto) an den Bieter Nr. 2, die Seufert-Niklas GmbH, Lindenweg 2 in 97654 Bastheim.

Kreistagsbeschluss-Nr.: 234-25/2022

Der Kreistag beschließt die Vergabe des Bauauftrages in Höhe von 2.399.981,29 EURO (brutto) an den Bieter Nr. 6, die Böhm-Bedachung GmbH, Zum Landgraben 2 B in 03054 Cottbus.

Kreistagsbeschluss-Nr.: 235-25/2022

Der Kreistag fordert die Kreisverwaltung auf, im Kreistag am 18. Mai 2022 Bericht zu erstatten, wie der Umsetzungsstand bei folgenden Punkten ist:

1. Möglichkeit der Terminbuchungen für alle Bürgerdienstleistungen des Landkreises über ein Online-Portal.
2. Einrichtung einer Behördenbox zur Abholung von Dokumenten.
3. Schaffung von Netzwerkstrukturen und Anschaffung von Technik, um „Mobiles Arbeiten“ für (alle) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu ermöglichen.
4. Möglichkeit der Einsichtnahme von Unterlagen und Protokollen des öffentlichen Teils der Kreistagssitzungen sowie der Kreishaushalte und deren Anlagen für interessierte Dritte über ein Online-Portal.
5. Live-Übertragung der Kreistagssitzungen auf der Homepage des Landkreises.
6. Einführung des Onlinezugangsgesetzes (OZG) im Landkreis Spree-Neiße und dementsprechende Zusammenarbeit mit dem Land Brandenburg.
7. Digitalisierung der internen Verwaltungsschritte im Rahmen der Umsetzung des OZG.
8. Erarbeitung einer Strategie zur „Durchführung von Bürgerdienstleistungen des Landkreises im Online-Format bis 2025“.

Kreistagsbeschluss-Nr.: 236-25/2022

Der Kreistag stimmt dem Entwurf des Kaufvertrages mit Auflassung für den Erwerb der Flächen zum Bau der Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (GOST) Kolkwitz zu. Der Landrat des Landkreises Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa wird mit der Unterzeichnung beauftragt.

Kreistagsbeschluss-Nr.: 237-25/2022

Der Kreistag erteilt dem Landrat die Genehmigung vor dem Landgericht Cottbus als Zeuge auszusagen.

Alle Beschlüsse können im Büro des Kreistages in der Kreisverwaltung, Heinrich-Heine-Str. 1, 03149 Forst (Lau-sitz)/Baršć (Łużyca), Zimmer A.1.28, eingesehen werden.

Pressestelle des Landkreises Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa

Der Pflegestützpunkt Spree-Neiße informiert



Die Beratungen im Pflegestützpunkt Spree-Neiße sind so unterschiedlich wie die Ratsuchenden selbst. Ob ältere Pflegebedürftige, pflegebedürftige Kinder und Jugendliche, engagierte Angehörige oder an Pflege Interessierte. Der Pflegestützpunkt unterstützt Sie mit ihren qualifizierten Beratern.

Thema heute: Pflegehilfsmittel zum Verbrauch

Sie pflegen zu Hause einen Angehörigen mit anerkanntem Pflegegrad? Dann haben Sie bzw. der Pflegebedürftige einen gesetzlichen Anspruch auf kostenlose Pflegehilfsmittel. Dazu gehören Produkte, welche die häusliche Pflege ermöglichen und erleichtern. Zum Beispiel saugende Bettschutzeinlagen, Handschuhe und Desinfektion. Pflegehilfsmittel zum Verbrauch rechnen die zugelassenen Dienstleister (Apotheken oder Sanitätshäuser) meist direkt mit der jeweiligen Pflegekasse ab. Die Pauschale beträgt monatlich 40 €. Beantragt wird die Leistung, in der Regel einmalig, bei der Pflegeversicherung. Bei erfolgter Genehmigung erhält der Pflegebedürftige daraufhin monatlich die Hilfsmittel zum Verbrauch, das sogenannte „Pflegepaket“.

Sie haben Fragen zu diesen oder anderen Themen?
Wir sind für Sie da!

Ihr Pflegestützpunkt Spree-Neiße
Tel.: 03562-986150 -98, -99 oder -27 +++ forst@pflgestuetzpunkte-brandenburg.de

Informationsveranstaltung zur Festsetzung des Überschwemmungsgebiets der Oberen Spree mit Nordumfluter, Südumfluter und Dahme-Umflut-Kanal

Bekanntmachung des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz des Landes Brandenburg vom 23. März 2022

Zu der geplanten Festsetzung des Überschwemmungsgebiets der Oberen Spree mit Nordumfluter, Südumfluter und Dahme-Umflut-Kanal führt das Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz (MLUK) am 26. April 2022 um 17:30 Uhr eine Informationsveranstaltung in der Mehrzweckhalle in der Wettiner Straße in Lübben (Spreewald) durch.

In der Informationsveranstaltung werden die fachlichen Grundlagen, die Rechtsgrundlagen, die Auswirkungen und der weitere Verfahrensablauf erläutert. Es können Fragen gestellt und Anregungen gegeben werden. Die Entwurfskarten des Überschwemmungsgebiets wurden vom 10. Januar bis 11. Februar 2022 mit der Gelegenheit zur Stellungnahme ausgelegt. Darauf wird in einer Bekanntmachung des MLUK hingewiesen, die vor Beginn der Auslegung im Amtsblatt für Brandenburg und in den amtlichen Bekanntmachungsorganen der betroffenen Landkreise, Städte, Ämter und amtsfreien Gemeinden veröffentlicht wurde. Die Entwurfskarten können auch jetzt noch im Internet über die Auskunftsplattform Wasser (www.apw.brandenburg.de) eingesehen werden.

Im Ergebnis der Auslegung der Entwurfskarten sind über 100 Stellungnahmen eingegangen, die zurzeit im MLUK ausgewertet werden. In der Informationsveranstaltung können selbstverständlich auch hierzu Nachfragen gestellt werden.

Als Überschwemmungsgebiet soll die bei einem hundertjährigen Hochwasser natürlicherweise überschwemmte Fläche festgesetzt werden. Dort sind Schutzbestimmungen notwendig, die insbesondere gewährleisten sollen, dass sich das Schadenspotenzial durch die Errichtung neuer Gebäude und Anlagen oder andere wertsteigernde Flächennutzungen nicht erhöht und Rückhalteflächen erhalten bleiben. Das abfließende Wasser darf nicht verschmutzt und der Hochwasserabfluss nicht beeinträchtigt werden. Soweit von den Verboten im Überschwemmungsgebiet abgewichen werden soll, entscheiden die für den Vollzug zuständigen unteren Wasserbehörden und unteren Bauaufsichtsbehörden.

Weitere Informationen zu den Überschwemmungsgebieten sind auf der entsprechenden Internetseite des Umweltministeriums zu erhalten.

(www.mlul.brandenburg.de/info/ueberschwemmungsgebiete)

Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz des Landes Brandenburg

Coronavirus: Neues Vorgehen im Erkrankungsfall

Veränderte Kontaktnachverfolgung von SARS-CoV-2-Infizierten und engen Kontaktpersonen

Der Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa passt das Vorgehen der Kontaktnachverfolgung im Falle einer positiven Testung von Bürgerinnen und Bürgern entsprechend an. Weil die Bundeswehr im Spree-Neiße-Kreis nicht mehr bei der Kontaktnachverfolgung und in der Corona-Hotline des Gesundheitsamtes eingesetzt ist, werden Einwohnerinnen und Einwohner von Spree-Neiße, die sich aufgrund einer Corona-Erkrankung in Quarantäne begeben müssen, vom Gesundheitsamt nicht mehr telefonisch kontaktiert.

„Nach der eigenständigen Meldung der infizierten Personen beim Gesundheitsamt per E-Mail, Telefon oder per Post werden die persönlichen und gesundheitlichen Daten aufgenommen und der Absonderungsbescheid postalisch wie gehabt zugestellt. Eine telefonische Kontaktaufnahme des Gesundheitsamtes während der Quarantäne nehmen wir nur noch in Einzelfällen vor“, informiert Landrat Harald Altekrüger.

Das Meldeformular für infizierte Personen ist ebenso wie das Formular für enge Kontaktpersonen auf der Internetseite des Landkreises unter www.lkspn.de zu finden.

Pressestelle Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa

Radwegsanierung bei Terpe an der B 156

Der Radweg an der Bundesstraße B 156 bei Terpe erhält eine Deckenerneuerung. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Ende April 2022.

Die Baustrecke entlang der B 156 hat eine Länge von ca. 550 m. Die Sanierung findet unter Vollsperrung des Radweges statt. Der Radverkehr wird für diesem Zeitraum über die B 156 in beiden Fahrtrichtungen geführt.

Alle Verkehrsteilnehmer:innen und Anwohner:innen werden um Verständnis für die Beeinträchtigungen während der Bauzeit gebeten.

Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg

Gute Fahrt!

Eine „freie Fahrt“ ist seit Anfang April wieder auf der Kreisstraße K 7126 im Abschnitt 10 möglich. 2021 und 2022 konzentrierte der Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa seine finanziellen Mittel auf die große Straßenunterhaltungsmaßnahme zwischen Koschendorf und Leuthen.

Auf der rund 2,5 km langen Kreisstraße wurden zwei Bauabschnitte realisiert. Inhalt der Hauptbauleistungen war das Aufbringen von drei Asphaltsschichten mit dem Einbau einer Asphaltbewehrung. Die neue Fahrbahn soll damit für mindestens 10 Jahre wieder in einen tadellosen Zustand versetzt werden.

Besonders der Schwerverkehr des anliegenden Beton-



und Kieswerkes haben der Strecke in den vergangenen Jahren erheblich zugesetzt. Eine Ertüchtigung der Kreisstraße war damit lange überfällig geworden.

Nach den letzten Markierungsarbeiten, bestehend aus Rand- und Mittelmarkierung, ist die Strecke wieder für den Verkehr frei gegeben. In der mit 14 Tagen sehr kurz bemessenen Bauzeit investierte der Landkreis rund 200.000,00 EUR.

„Das Ziel einer Fertigstellung bis zum 04.04.2022 konnte erreicht werden. Die erneuerte Kreisstraße soll als eine der möglichen Umleitungsstrecken für den Ausbau der Kreisstraße K 7125 zwischen Laubst und Siewisch dienen“, informiert Frank Kuckert, Sachgebietsleiter Untere Straßenbaubehörde des Landkreises. „Die Untere Straßenbaubehörde, welche die komplexe Maßnahme durchführt, ist optimistisch, dass die Baumaßnahme noch in diesem Jahr begonnen werden kann. Die notwendigen Fördermittel in Höhe von 75 Prozent stehen bereit.“

Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa

Im Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa, Dezernat I, Fachbereich Kataster und Vermessung ist die Stelle als



Sachbearbeiter Qualitätssicherung

(m/w/d)

ab dem 01.07.2022 dauerhaft zu besetzen.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Bewertet ist die Stelle mit der Entgeltgruppe 11 TVöD.

Die detaillierte Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Internetseite: <http://www.lkspn.de> unter der Rubrik „Ausschreibungen“.

Die Bewerbungsfrist endet am 24.04.2022

Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa
Haupt- und Personalverwaltung
Heinrich-Heine-Straße 1
03149 Forst (Lausitz)/Baršć (Łużyca)

Im Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa, Fachbereich Haupt- und Personalverwaltung ist die Stelle als



Sachbearbeiter Grundsatzfragen/Beamte/ Verfahrensverantwortlicher Loga

(m/w/d)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt dauerhaft zu besetzen.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Bewertet ist die Stelle mit der Entgeltgruppe 9c TVöD.

Die detaillierte Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Internetseite: <http://www.lkspn.de> unter der Rubrik „Ausschreibungen“.

Die Bewerbungsfrist endet am 24.04.2022.

Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa
Haupt- und Personalverwaltung
Heinrich-Heine-Straße 1
03149 Forst (Lausitz)/Baršć (Łużyca)

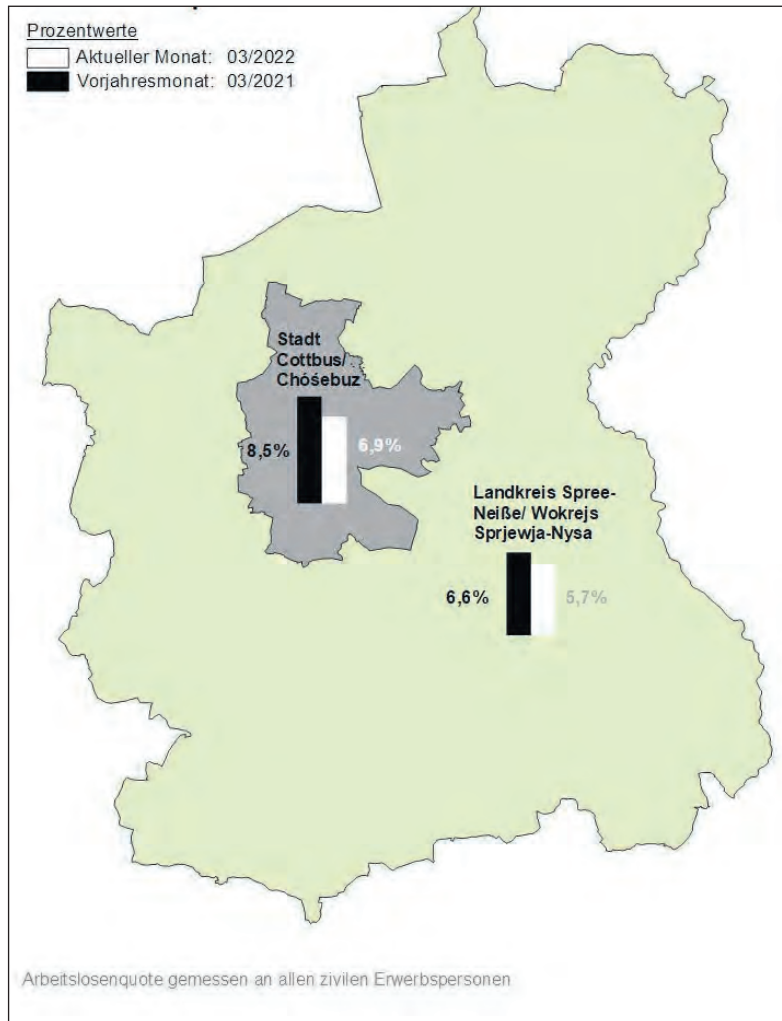
Kostenlose Pilzberatung startet wieder in die Saison

Der Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa bietet wieder kostenlose Pilzberatungen an. Die Beratungen finden immer dienstags in der Zeit von 15:00 bis 16:00 Uhr im Fachbereich Gesundheit (Haus D), 1. Etage, Heinrich-Heine-Str. 1, 03149 Forst (Lausitz) statt.

Außerhalb dieser Zeit steht Klaus Wilde aus Forst (L.) auch telefonisch unter (03562) 664684 oder 0152 04909957 für individuelle Beratungen zur Verfügung.

Pressestelle
Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa

Arbeitslosenquote März 2022



Ansprechpartner Jobcenter

Kommunale
Jobcenter -
Stark.
Sozial.
Vor Ort.

Postanschrift

Heinrich-Heine-Straße 1,
03149 Forst (Lausitz)/Baršć (Łużyca)
Tel.: 03562 986-15501

Außenstelle Forst (Lausitz)

Richard-Wagner-Str. 37, 03149 Forst (Lausitz)/Baršć (Łużyca)
(zuständig für die Stadt Forst (Lausitz)/Baršć (Łużyca) und das Amt Döbern-Land),
Tel.: 03562 6981-95541

Außenstelle Guben,

Bahnhofstraße 4, 03172 Guben
(zuständig für die Stadt Guben, die Gemeinde Schenkendöbern und den Ortsteil Grieben/Grěšna der Gemeinde Jänschwalde/Janšojce)
Tel.: 03561 547-65501

Außenstelle Spremberg

Gerberstraße 3a, 03130 Spremberg/Grodtk
(zuständig für die Stadt Spremberg/Grodtk und die Stadt Welzow/Wjelcej)
Tel.: 03563 57-25501

Außenstelle Cottbus

Makarenkostraße 5, 03050 Cottbus/Chóšebuz
(zuständig für die Gemeinde Neuhausen/Spree, die Stadt Drebkau/Drjowk, die Gemeinde Kolkwitz/Gołkojce, das Amt Burg (Spreewald) und das Amt Peitz),
Tel.: 0355 86694-35501

Sprechzeiten:

Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie NUR nach vorheriger Terminvereinbarung!

Arbeitgeberservice

Heinrich-Heine-Str. 1, 03149 Forst (Lausitz)/Baršć (Łużyca)
Tel.: 03562 986-15575, E-Mail: jobcenter@lkspn.de

Eckdaten des Jobcenters Spree-Neiße im März 2022

	Bedarfsgemeinschaften
Standort Cottbus	620
Standort Forst (Lausitz)	1.292
Standort Guben	905
Standort Spremberg	318
Gesamt Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa	3.735
Veränderung ggü. Vormonat	-28

Quelle: Eigenbetrieb Jobcenter Spree-Neiße

	Personen
Leistungsempfänger nach dem SGB II gesamt (LB)	5.625
davon erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	4.477
davon weiblich	2.104
davon männlich	2.373
davon unter 25 Jahre	470

Quelle: Bundesagentur für Arbeit (BA)

Vermittlungen seit Januar 2022

Quelle: Eigenbetrieb Jobcenter Spree-Neiße

1. Arbeitsmarkt	188
Ausbildung	1
Ausbildungsvorbereitung	22
Existenzgründung	6
Fort- und Weiterbildung	29
weitere Vorbereitung auf den Arbeitsmarkt	178
Arbeitsgelegenheiten (2. Arbeitsmarkt)	235

Vermittlungen im März 2022

Quelle: Eigenbetrieb Jobcenter Spree-Neiße

1. Arbeitsmarkt	86
Ausbildung	0

Arbeitslosenzahlen im März 2022 (Berechnung der Arbeitslosenquote: Anteil der Arbeitslosen an allen zivilen Erwerbspersonen)

Quelle: Bundesagentur für Arbeit (BA)

Landkreise/ kreisfreie Stadt	gesamt			im Bereich					
	aktuell (absolut)	Veränderung ggü. Vorjahresmonat	Arbeits- losen Quote	SGB II			SGB III		
				aktuell (absolut)	Veränderung ggü. Vorjahresmonat	Arbeits- losen Quote	aktuell (absolut)	Veränderung ggü. Vorjahresmonat	Arbeits- losen Quote
Spree-Neiße	3.353	-580	5,7%	2.328	-259	4,0%	1.025	-321	1,7%
Stadt Cottbus	3.508	-872	6,9%	2.724	-617	5,4%	784	-255	1,5%
Elbe-Elster	3.184	-478	6,1%	2.212	-111	4,2%	972	-367	1,9%
Oberspreewald-Lausitz	5.949	-662	6,9%	2.873	-277	5,0%	1.076	-385	1,9%

Der Eigenbetrieb Jobcenter Spree-Neiße informiert

„Ein bisschen stolzer durch die Welt laufen“

Herr J. (56) erhielt Ende 2020 die Möglichkeit, sich zum Busfahrer qualifizieren zu lassen. Seit Dezember 2021 arbeitet er in seinem neuen Beruf. Wie es ihm heute geht, erzählt er im Interview mit seiner ehemaligen Fallmanagerin Frau Schoerner.

Wenn Sie zurückblicken, wie würden Sie Ihr Leben vor zwei Jahren beschreiben?

Auf jeden Fall einigermaßen mittellos. Ich hatte Angst, ob es das arbeitstechnisch schon gewesen sein soll, da ich ja gerne in der vollen Gesellschaft stehen möchte. Das Leben war vor zwei Jahren sehr, sehr grau für mich.

Was war Ihr erster Gedanke, als Sie im November 2020 von der Möglichkeit erfuhren, sich zum Busfahrer qualifizieren zu lassen?

Dass das Leben ein fortführender Kampf ist und ich diesen Kampf noch einmal antreten werde. Ohne die Hilfe des Jobcenters und der Jobbörse hätte ich dies auf keinen Fall geschafft. Deshalb noch einmal meine Dank-sagung an alle Beteiligten.

Was war Ihre Motivation, eine Bewerbung für die Qualifizierung zu schreiben?

Die Motivation war, dass mir tatkräftig von Ihrer Seite geholfen wurde. Aber auch der Gedanke, dass ich auf jeden Fall noch 12 Jahre Rentenpunkte erwirtschaften muss, um als Rentner kein Bittsteller sein zu müssen. Die Motivation war auch, ein bisschen stolzer durch die Welt zu laufen und auch mal meinen Wünschen, auch wenn sie nur klein sind, nachzukommen. Zum Beispiel einen vollen Tank im Auto und Motorrad zu haben oder meinen Angelbeitrag bezahlen zu können.

Nach Ihrer Bewerbung erhielten Sie im Dezember 2020 von Ihrem jetzigen Arbeitgeber eine Einladung zum Vorstellungsgespräch. Mit welchem Gefühl sind Sie aus dem Gespräch gegangen?

Auf jeden Fall mit einem positiven Gefühl - dank Ihrer professionellen Beratung zur Bewerbung mit allem Drum und Dran. Die Bewerbungsmappe, die ich mit Ihrer Hilfe erstellt habe, hatte aus meiner Sicht einen großen Anteil daran gehabt, dass ich mit gutem Gefühl das Bewerbungsgespräch verlassen habe.

Sie beantragten im Frühjahr des letzten Jahres einen Bildungsgutschein und suchten sich eine Fahrschule. Wie verlief die Qualifizierung aus Ihrer Sicht?

Die Qualifizierung lief erstklassig, auch in Bezug auf die beschleunigte Fahrschule für Wiedereinsteiger. Trotz der Corona-Probleme, denen wir ja alle irgendwie unterlegen waren, klappte es vorbildlich, mit einem geordneten Ablauf.

Wie empfanden Sie die Betreuung durch das Jobcenter Spree-Neiße?

Einfach super in jeder Beziehung - insbesondere die Erstellung von

Bewerbungsmappen. Auch die Mutmachung von Ihnen allen war für mich absolut profimäßig. Sowohl die Genehmigungsverfahren und die schnelle Bearbeitung [...] waren einfach spitze.

Im Dezember 2021 traten Sie Ihre Arbeit als Busfahrer an. Wie geht es Ihnen heute, wieder im Berufsleben stehend?

Es ist ein anstrengender Tag mit vollstem Einsatz von mir. Der Job des Busfahrers ist nicht der leichteste, aber die Kollegen helfen mir so gut es geht, z.B. bei den Routen. Die Ausbildung durch den Ausbildungsfahrer erleichtert mir ungemein meinen Fortschritt und erhöht dementsprechend meine Selbstsicherheit.

Was würden Sie Menschen mit auf den Weg geben, die unsicher sind, ob sie noch einmal einen beruflichen Neustart wagen sollten?

Auf jeden Fall würde ich [...] versuchen, den Tag als etwas Besonderes anzusehen. Ich würde einen Neustart als eine Zeit ansehen, um wieder Struktur ins eigene Leben zu bekommen. Weiterhin empfehle ich Gehirntraining in jeder Hinsicht, aber auch Sport, z. B. Wandern. Vielleicht den Freundeskreis zu prüfen, kleine Rückschläge als positive Kampfeskraft zu verdauen und auch zu erlauben, aber danach gleich wieder aufzustehen, vitaminreiche Kost zu sich zu nehmen und wenn es geht, Ruhepausen für sich selbst zu suchen.

Ich bedanke mich für das Gespräch und wünsche Ihnen frohes Schaffen bei Ihrer verantwortungsvollen Aufgabe.

Mareen Schoerner
Fallmanagerin Cottbus



Wollen auch Sie das Steuer übernehmen?



Fragen Sie ihren zuständigen Fallmanager!



Wenn Sie Interesse haben, uns zu unterstützen und die ukrainischen Flüchtlinge willkommen zu heißen, (Willkommenskurse, Sprachkurse, Beschäftigungskurse z.B. Bewegungskurse, Kurse im Kreativbereich u.a.) wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter der Kreisvolkshochschule in den jeweiligen Regionalstellen! Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Regionalstelle Forst (Lausitz)

Häkeln für die Puppenküche

Schnell und einfach können Sie mit einer Häkelnadel Zubehör für eine Spielküche oder einen Kaufmannsladen herstellen.
ab 18.04.2022 (3 Termine),
Montag, 17:00 – 20:00 Uhr

Aufsichtspflicht achtsam wahrnehmen

Wie es gelingen kann, Kindern ihren Freiraum für selbstbestimmtes Lernen und Spielen zu geben, und dabei die Aufsichtspflicht zu gewährleisten, das ist Thema dieses Kurses.
30.04.2022, Samstag, 09:00 – 14:00 Uhr

Resilienz entwickeln

In diesem Kurs geht es darum, was die Widerstandskraft im Kindes- und Jugendalter bedeutet und wie die am Erziehungsprozess Beteiligten die Resilienz bei Kindern stärken können.
07.05.2022, Samstag, 09:00 – 14:00 Uhr

Radfahren - Entspannung im Freien

Während einer 25 km-Radtour mit dem eigenen Fahrrad gibt es eine aktive Pause, während der Sie sich mit Pilates vertraut machen.
07.05.2022, Samstag, 09:00 – 12:00 Uhr

Den passenden Hund finden

Ein Hundekauf sollte niemals eine spontane Entscheidung sein. Man kann Glück haben und einen Hund finden, welcher optimal ins eigene Leben passt. Möchte man das Risiko eingehen?
12.05.2022, Donnerstag, 17:00 – 18:30 Uhr

Regionalstelle Guben

Präsentation mit Microsoft PowerPoint

Sie erhalten eine Einführung in die Grundlagen von PowerPoint, Layout von Folien, Grafiken, Objekte einfügen und bearbeiten, Erstellung von Folien, Handzetteln und Notizseiten.
ab 26.04.2022 (5 Termine),
Dienstag, 16:00 – 18:15 Uhr

Progressive Muskelentspannung

Schon nach kurzer Zeit und Übung ist es möglich, relativ schnell von Anspannung auf Entspannung umzuschalten.
ab 26.04.2022 (6 Termine),
Dienstag, 16:00 – 18:15 Uhr

Tablet und Smartphone für Einsteiger

Hier erfahren Sie, wie Sie die ersten Schritte mit Ihrem Android-Smartphone gehen, ein Google-Konto einrichten, usw.
ab 28.04.2022 (4 Termine),
Donnerstag, 18:00 – 20:15 Uhr

Töpfern – Wochenend-Workshop

ab 29.04.2022 (3 Termine), Freitag/Samstag, 17:00 – 20:00 Uhr/14:30 – 17:30 Uhr

Computergrundkurs

In diesem Kurs lernen Sie als Anfänger ohne oder mit geringen Vorkenntnissen den Umgang mit dem PC und dem Betriebssystem Microsoft Windows kennen.
ab 04.05.2022 (7 Termine),
Mittwoch, 16:00 – 18:15 Uhr

Regionalstelle Spremberg

Töpfern – Grundkurs

ab 26.04.2022 (4 Termine),
Dienstag, 18:30 – 20:45 Uhr

Autogenes Training

Der Kurs vermittelt die Grundstufe des Autogenen Trainings. Alle Übungen können im Berufsalltag sowie im privaten Bereich jederzeit angewendet werden.
ab 27.04.2022 (6 Termine),
Mittwoch, 18:00 – 19:00 Uhr

Kräuterwanderung - Junges Baumgemüse

Nur für kurze Zeit im Frühjahr gibt es dieses besonders wertvolle und leckere Grünzeug.
28.04.2022, Donnerstag, 16:00 – 19:00 Uhr

Einblick in die deutsche Rentenversicherung

Diese vierteilige Kursreihe bietet einen Einblick in das System der Rentenversicherung. Im Rahmen der Kurse werden Hinweise und Tipps bezüglich der Rentenabsicherung für die jeweilige Lebenssituation gegeben.
ab 02.05.2022 (4 Termine),
Montag, 18:00 – 19:30 Uhr

Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung

Wofür kann und sollte ich für den Fall, dass ich nicht mehr alles selbst regeln kann, Vorsorge treffen? Wie bestimme ich, was medizinisch unternommen werden soll, wenn ich nicht mehr selbst entscheiden kann? Wie kann ich erreichen, dass mein Wille durchgesetzt wird? Wer wird dann meine Angelegenheiten regeln?
11.05.2022, Mittwoch, 16:00 – 18:15 Uhr

ANMELDUNG & BERATUNG:

Regionalstelle Forst (L.)

Telefon: 03562 693816
forst@kreisvolkshochschule-spn.de

Regionalstelle Guben

Telefon: 03561 2648
guben@kreisvolkshochschule-spn.de

Regionalstelle Spremberg

Telefon: 03563 90647
spremberg@kreisvolkshochschule-spn.de

Entgeltfreie Kurse für ukrainische Flüchtlinge in der Regionalstelle Forst

Willkommenskurs - Ankommen in Deutschland

Привітальний курс - Прибуття до Німеччини

An zwei Terminen führt ein begleiteter Stadtrundgang entlang wichtiger örtlicher Einrichtungen. Sie kommen mit Ansprechpartnern in Kontakt und lernen gleichzeitig grundlegende Vokabeln für die erste Verständigung.
26. und 29.04.2022,
Dienstag und Freitag, 10:00 – 11:30 Uhr
26 та 29 квітня 2022 року,
вівторок та п'ятниця, 10:00 – 11:30 год.

Bewegter Wochenstart

Перенесення початку тижня

Der Fokus der Kurse liegt auf körperlichen Aktivitäten zu Musik und mit verschiedenen Sportgeräten. Sie lernen Übungen aus Bewegungsprogrammen für Haltung, Figur, Beweglichkeit, Kraft, Koordination und Körpergefühl kennen und erproben Entspannungstechniken für Atem und Konzentration.
jeden Montag, 11:30 – 13:00 Uhr
щопонеділка з 11:30 до 13:00

Deutsch als Fremdsprache A1 für Anfänger ohne Vorkenntnisse

Німецька як іноземна мова А1 для початківців без попередніх знань

Sie sind Anfänger ohne Vorkenntnisse. In dieser Niveaustufe lernen Sie elementare Satzstrukturen und den Wortschatz, um sich in begrenzter Weise in einfachen Alltagssituationen verständlich zu machen.
ab 27.04.2022,
jeweils Mittwoch und Freitag, 10:00 – 11:30 Uhr
з 27 квітня 2022 року,
середа та п'ятниця, 10:00 – 11:30 год.

Kreisvolkshochschule Spree-Neiße
Heinrich-Heine-Straße 14
03149 Forst (Lausitz)/Baršć (Łużyca)
Telefon: 03562 693815

Das Oberstufenzentrum I Spree-Neiße in Forst (Lausitz) /Baršć (Łużyca) sucht ab dem 01. August 2022

eine Lehrkraft
ohne/mit pädagogischer Qualifikation in Vollzeit
in dem Fachgebiet
der Anlagentechnik
mit Kenntnissen der Gas-, Ölheiz- und
Wärmepumpentechnik, der Lüftungstechnik,
der PV und Trinkwasserversorgung

Die Eingruppierung erfolgt bei Nachweis Ihrer angegebene Befähigung.
Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis zum 31.05.2022 an das:

Oberstufenzentrum 1 Spree-Neiße
Heinrich-Heine-Straße 14-16
03149 Forst (Lausitz)/ Baršć (Łużyca),
z.H. Herrn Reinsch

Der nächste
Spree-Neiße-Kurier
für den Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa
erscheint am 11. Mai 2022

Aktuelle Allgemeinverfügung

Mit Wirkung zum 3. April 2022 hat der Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa eine neue Allgemeinverfügung, über die häusliche Absonderung und Beobachtung von Personen, die mit dem neuartigen Corona-Virus SARS-CoV-2 infiziert sind und von engen Kontaktpersonen, erlassen. Die Allgemeinverfügung gilt bis einschließlich 22. April 2022. Den vollständigen Text der Allgemeinverfügung finden Sie unter www.lkspn.de.

Pressestelle Landkreis
Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa

Schiefer Turm von Spremberg wurde ertüchtigt !



Große Mobilkräne demontierten Ende März ein Großsilo zur Streusalzlagerung in der Bregenzer Straße in Spremberg. Das Holzsilos fasst 300 t Streusalz für die jährliche Winterwartung auf den Kreisstraßen im Landkreis. Der große Behälter der Kreisstraßenmeisterei Spremberg hatte bei den Sichtprüfungen des Herstellers eine sehr bedenkliche Außermittigkeit erreicht und drohte auf die angrenzenden Gebäude zu stürzen. Weiterhin haben sich einzelne Verstrebungshölzer aus ihrer Lageposition gelöst. Der Hersteller aus dem bayrischen Brannenburg hatte deshalb „besondere Sicherungsmaßnahmen“ für die 2001 errichtete Anlage angeordnet. Die Befüllung wurde durch den Hersteller untersagt. Das Traggerüst musste deshalb komplett ersetzt werden. Dies war unausweichlich für den Landkreis Spree Neiße.

Ein Spezialteam des Herstellers rückte am 28. März 2022 an und trennte die vier Fußkonstruktionen ab. Diese wurden durch eine neue verzinkte Stahlkonstruktion ersetzt. Die Wiederaufrichtung und Befüllung hat eine Woche in Anspruch genommen. Die Untere Straßenbaubehörde musste für die Arbeiten rund 100.000 Euro bereitstellen. Der Landkreis bevorratet sein Streusalz für den Winterdienst in dieser Anlage. Als Straßenbaulasträger mit rund 205 km Kreisstraßen wird im Zeitraum vom 01.11. bis 15.4. des jeweiligen Folgejahres der Winterdienst unter optimalen Bedingungen wieder durchführbar sein. Für rd. 15 Jahre ist die ertüchtigte Anlage nun wieder nutzbar.

Frank Kuckert
Sachgebietsleiter der Unteren Straßenbaubehörde

Schuleingangsuntersuchung: Pflicht zur Wahrnehmung der Termine

Dringender Hinweis für Eltern vor der Einschulung

Der Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa verweist auf die weiterhin bestehende Pflicht zur Schuleingangsuntersuchung von Kindern, die zu Beginn des neuen Schuljahres die erste Klasse einer Grundschule im Kreisgebiet besuchen sollen.

In Abstimmung mit dem schulärztlichen Dienst und der Schulleitung der zuständigen Schule werden Termine bei Kinder- und Jugendärzten in der Region vereinbart und diese an die Eltern der künftigen Erstklässler kommuniziert.

In den vergangenen Wochen wurden bereits festgelegte Termine von zahlreichen Eltern nicht wahrgenommen, daher weist der Landkreis noch einmal auf die Bedeutung der Untersuchung für die Fünf- bis Sechsjährigen hin.

Die Einschulungsuntersuchung beinhaltet neben einer körperlichen Untersuchung auch eine Beurteilung des Entwicklungsstandes des Kindes. Daher ist die Untersuchung eine wichtige Voraussetzung zur erfolgreichen Bewältigung des neuen Schulalltags der Kinder.

Pressestelle Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa

Maskenpflicht und Abstandsregeln im Kreishaus

Im Rahmen der neuen SARS-CoV-2-Verordnung des Landes Brandenburg werden ab dem 3. April 2022 nur noch befristete Basismaßnahmen zum Infektionsschutz umgesetzt.

Zur Gewährleistung des Infektionsschutzes sind Besucherinnen und Besucher der Standorte des Landkreises Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa weiterhin verpflichtet, eine medizinische Maske während ihres Aufenthaltes in den Innenräumen der Kreisverwaltung zu tragen. Diese Maßnahme soll den Besuchenden und den Mitarbeitern der Verwaltung als Schutz vor einer Ansteckung dienen.

Ausgenommen von dieser Pflicht sind Personen, die aus medizinischen Gründen keine Maske tragen können und dafür ein ärztliches Attest vorlegen können.

„Über die Lockerungen in vielen Lebensreichen freue ich mich sehr, doch möchte ich die Bürgerinnen und Bürger weiterhin um verantwortungsvolles Handeln und das Einhalten der Hygieneregeln bitten“, sagt Landrat Harald Altekrüger.

Und weiter: „Auch unsere Mitarbeitenden sind bei Kontakt mit Kolleginnen und Kollegen oder Bürgerinnen und Bürgern über den 3. April hinaus zum Tragen eines Mund-Nasenschutzes und zur Einhaltung der Abstands- Lüftungs- und Hygieneregeln aufgefordert. Nur so kann das Infektionsrisiko möglichst gering gehalten werden.“

Pressestelle Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa

Besuch aus Polen

Am 29.03.2022 konnten sich die Vertreter der Stadt Nowa Sól in Polen sowie der Partnerschulen aus Nowa Sól und Kozuchow einen Einblick in die duale Ausbildung am Oberstufenzentrum II des Landkreises Spree Neiße verschaffen. Die Veranstaltung wurde vom Schulleiter Michael Bagola sowie dem Leiter der CIT GmbH (Centrum für Innovation und Technologie) Rainer Schubert initiiert.

Ziel ist eine partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen dem Oberstufenzentrum II des Landkreises Spree Neiße und den polnischen Partnerschulen. Besprochen wurden die Organisation und Durchführung von Begegnungsprojekten sowie die Stärkung der Wirtschaftsregion Lausitz.



Bei einem Rundgang mit dem Schulleiter, bekamen die Besucher einen Einblick in die Leistungsfähigkeit eines modernen Oberstufenzentrums. Im Zentrum stand die Ausbildung im Handwerk und die Möglichkeiten der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit.

Oberstufenzentrum II des Landkreises Spree-Neiße

Sport und Kultur in Striesow

DISSEN-STRIESOW. Mit einem großen bunten Sportfest feiert Striesow vom 29. bis 30. April ein ungewöhnliches 100-jähriges Jubiläum und fordert die Disserter zum Fußballvergleich heraus. Vor 100 Jahren fand in Striesow das 1. Stiftungsfest des Sportvereins 1921 Striesow statt. Heute gibt es zwar keinen eingetragenen Sportverein mehr in Striesow, aber viele sportliche und motivierte Einwohnerinnen und Einwohner.

Bereits am Freitag, dem 29. April, um 16 Uhr, startet die Kita »Vier Jahreszeiten« mit einem Kindersportfest. Im Anschluss findet um 17

Uhr ein Volleyballturnier der Damen, der Herren und der Jugend statt. Ein gemütlicher Ausklang mit Musik von DJ Jens am Lagerfeuer rundet diesen Auftakt ab. Der Samstag beginnt um 9 Uhr mit einem Kinderfußballturnier. Um 10 Uhr stellt die Freiwillige Feuerwehr Striesow den Maibaum auf und ab 11 Uhr darf man sich auf einen fröhlichen Frühschoppen mit Blasmusik freuen. Um 14 Uhr dann der Höhepunkt: Herausforderer Striesow tritt gegen den Titelverteidiger Disser an. Ein absolutes Muss ist dann am Abend der »Trachtentanz in den Mai« im Striesower Gasthaus

Attraktives Areal

Mehrgenerationen-Spielplatz im Stadtzentrum

SPREMBERG (caz). Am 2. April erlebten die Spremberger die feierliche Einweihung der neu gebauten Mehrgenerationenanlage auf dem Festplatz an der Spree. Die Idee dafür wurde mit Bürgerbeteiligung entwickelt und entstanden sind drei Spielbereiche, die Sagen der Lausitz thematisieren.

Zusätzlich konnten am Spreeufer vier Fitnessgeräte und Bänke aufgestellt werden. Frisch gepflanzte Bäume und Sträucher umrahmen die Anlage. Geschaffen wurde auch ein



Drei Lausitzer Sagen wurden auf dem neuen Spielplatz nachempfunden und können hier auch nachgelesen werden.
Foto: C. Zedler

barrierefreier Zugang von der Bahnhofstraße aus. Restarbeiten an der Erschließung und den neuen

Sitzaufgaben der Freilichtbühne werden bis Ostern 2022 endgültig fertiggestellt.

WOCHENKURIER LESERREISEN: 15 Tage inkl. HP

CUP VITAL Service-Taxi
von Zuhause ins Hotel und zurück

Keine Stornokosten bis 30 Tage vor Reisebeginn!

3*-Hotel Marienbad ab € **831** p. P. im DZ

Ein Herz für Alleinreisende Einzelzimmer ohne Zuschlag im Glückshotel

Marienbad & Franzensbad

Reisezeitraum: ab sofort bis 13.11.2022, Anreise 14-tägig Sonntag
Sie haben circa 25 Hotels in den Kurvierteln zur Auswahl! Vom gepflegten 3*-Hotel mit Restaurant, Kur- & Wellnessbereich bis zur 5*-Luxus-Kategorie.

LEISTUNGEN u. a. • Hin- und Rückreise im CUP VITAL-Service-Taxi inkl. Haustürabholung und Kofferservice • 14 ÜN im DZ • 14 x HP • HOTEL-BONUS z. B. tägl. Mittagssnack und weitere Anwendungen in einigen Hotels inkl. • ärztl. Empfangsgespräch • 20 Kuranwendungen nach ärztl. Vorgabe • deutschsprachige CUP VITAL-Reiseleitung vor Ort in Marienbad • CUP VITAL-Vorteile: deutschsprachige Führung im Kurviertel • kostenlose Nutzung der Marienbader Stadtbusse • Notbereitschaft u.v.m. • zzgl. Kurtaxe **Bitte Prospekt anfordern!**

Prospekte in den Geschäftsstellen des Wochenkurier Dresden, Riesa, Bautzen, Görlitz, Hoyerswerda, Senftenberg, Bad Liebenwerda und Cottbus • **Beratung & Buchung** beim Veranstalter: **Tel. 0421/20 36 00**

Die Tip-on-card

Perfekte Werbung für Ihre Aktionen und Events:

- Absoluter und exklusiver Blickfang auf der Titelseite
- Optisches und haptisches Highlight
- Abnehmbar – perfekt für Coupons und Gewinnspiele



WOCHENKURIER Interesse? Melden Sie sich jetzt bei Ihrem Mediaberater oder unter info@wochenkurier.info

Tausendschöne Momente.
Endlich sind sie da.

Spenden und
Infos unter
www.rotenasen.de

ROTE NASEN

Heimatmarkt regional geMacht![®] am 23. & 24. April in Burg

BURG (SPREEWALD). Die Erntesaison auf den Feldern des Spreewaldes hat begonnen. Mit dem Spargel kommt die erste frische Kost auf die Märkte. Zeit also, auch die neue Saison für den Heimatmarkt „Regional geMacht!“ einzuläuten. Der Heimatmarkt „Regional geMacht!“ gibt Erzeugern aus der näheren und weiteren Region die Möglichkeit, ihre heimischen und regionaltypischen Produkte direkt zu vermarkten. Die ersten Heimatmärkte in der Spreewaldregion fanden 2016 statt. In der siebenten Saison sind neben Burg (Spreewald)/Börkowsy (Blota) auch Lübben, Lübbenau und Golßen mit dabei.

Der erste Heimatmarkt findet anlässlich des Spreewaldmarathons am 23. und 24. April, jeweils 10 bis 16 Uhr, auf dem Burger Festplatz statt, der nächste am 4. Juni.

Auf den Heimatmärkten werden ausschließlich Brandenburger Produkte angeboten. Nicht nur große Erzeuger und Produzenten können sich beteiligen, sondern auch Privat- und Kleinerzeuger oder Kunsthandwerker.

Interessenten können ihre Teilnahme u. a. per E-Mail: wirtschaft@amtburgspreewald.de oder unter der Telefonnummer 035603/682 66 bekunnden.

IMPRESSUM

Herausgeber + Verlag: WochenKurier Lokalverlag GmbH & Co. KG
Postfach 3341, 02965 Hoyerswerda
Telefon + 49 3571 467-0, Fax +49 3571 406891

Geschäftsführer: Alexander Lenders, Martina Schmitz

Verlagsleitung: Sina Häse (verantwort. für Anzeigenteil), Torsten Berge (V.i.S.d.P.)

Anzeigenleitung: Sina Häse

Redaktionsleiterin: Claudia Welsch

Vertrieb: ZG Lausitz GmbH, Straße der Jugend 54, 03050 Cottbus

Anzeigensatz und Druck: DVH Weiss-Druck GmbH & Co. KG
Druckhaus 02979 Elsterheide OT Bergen, Geierswalder Str. 14

Anzeigen: Kerstin Schlesinger, Manuela Sommer, Hans Stieler-Töpfer, Roksana Müller, Manja Motylski, Roswitha Paukstadt, Jens Heinze

Redaktion: Carola Zedler (verantwort.)

Postanschrift: Altmarkt 15, 03046 Cottbus
Tel.: 0355 / 431236 Fax: 0355 / 472910

Auflage: 63.200 Stück

Nachdrucke verboten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit der abgedruckten Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Die vom Spree-Neiße-Kurier eingesetzten, gestalteten und veröffentlichten Texte und Anzeigen dürfen nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Verlages reproduziert und nachgedruckt werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des Herausgebers dar.

Geprüfte Gesamtauflage:



Der Umwelt zuliebe

...besteht unser Zeitungspapier zu 75% aus Altpapier und wird ohne Chlor hergestellt

Spremberger Musiksommer

SPREMBERG. Seit 1988 gibt es den Spremberger Musiksommer mit einer Vielzahl verschiedenster Konzerte. Auch in diesem Jahr wurde ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Hier ein Auszug:



Ronny Weiland singt am 29. Mai in der Kreuzkirche. F.: pr

- 21. April, 19.30 Uhr Adonia-Musical, Dorfgemeinschaftshaus Haidemühl
- 1. Mai, 17 Uhr Eröffnungskonzert in der Kreuzkirche Spremberg
- 21. Mai, 19 Uhr Orgel trifft Schlagzeug, Kreuzkirche Spremberg
- 29. Mai, 16 Uhr Ronny Weiland mit seinem Programm »Lieder vom Wolgastrand«, Kreuzkirche Spremberg

Wir kaufen Wohnmobile und Wohnwagen

03944-36160 www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter am Wasserturm

Ausstellung im Museum Bloischdorf



Traditionelle sorbische oder florale Muster zieren die Glas- und Porzellaneier von Birgit Pattoka. Foto: pr

BLOISCHDORF. Das Museum Bloischdorf setzt seine Ausstellungsreihe zum Schaffen regionaler Künstler/innen fort. Birgit Pattoka führt oft Besucher durch ihre Schrotholz-scheune in Bergen bei Hoyerswerda und begeistert mit Ausstellungen zur sorbischen Spinnstube, handgewebtem

Bauernleinen, historischem Zimmermannswerkzeug, sorbischen Trachtenteilen und Osterbräuchen. Sie veredelt in ihrer Schauwerkstatt Glas und Porzellan. Unter dem Titel »Frühlingshafte Malerei auf Glas, Porzellan und Ei« gibt Birgit Pattoka in Bloischdorf einen kleinen Einblick in ihr künstlerisches Schaffen.

Branchenfürer Spree-Neiße-Kreis

Heizung & Sanitär

Fachbetrieb Ralf Wehmhoff

Öl-, Gas-, Pelletheizungen, Holzvergaser, Sanitär, Badausstattung, Wärmepumpen, Lüftung, BHKW, Solaranlagen, Elektroinstallation, Kundendienst

Heizen mit alternativen Energien

Solaranlagen
Holzvergaser
Festbrennstoffkessel



Drebkauer Straße 62 Tel. 03 55/53 00 90 info@wehmhoff.de
03099 Klein Gaglow Fax 03 55/54 08 60 www.wehmhoff.de



Sicher. Stabil. Solide.

 Sparkasse Spree-Neiße

Neues Fahrzeug für die Feuerwehr Deutsch-polnische Freizeitmesse

Ein besonderer Tag war der Tag der Übergabe eines neuen Fahrzeugs an die Feuerwehr Burg-Kauper.



Effektvolle Fahrzeugübergabe an die Freiwillige Feuerwehr Burg-Kauper: Aus künstlichem Nebel und mit Blaulicht fuhr der LF 10 vor. Foto: Möbes

BURG (SPREEWALD) (pm). Erstmals in ihrer 99-jährigen Geschichte hat die Feuerwehr Burg-Kauper ein Neufahrzeug erhalten. Der LF 10 kann 2000 Liter Wasser fassen, bietet Platz für eine Besatzung in Gruppenstärke (neun Personen) und ist zusätzlich entsprechend der besonderen Aufgabe der Kauper-Wehr für die Tierrettung ausgerüstet. Er ersetzt ein LF 8 TSA, einen alten Robur LO mit Baujahr 1980, der rund 20 Jahre im Dienst der Feuerwehr Burg-Kauper gestanden hatte. „Auch, wenn die Feuerwehr Pflichtaufgabe ist, ist die Beschaffung

eines neuen Fahrzeugs ein Zeichen der besonderen Wertschätzung für die ehrenamtliche Tätigkeit der Kameradinnen und Kameraden“, erklärt Amtsdirektor Tobias Hentschel. Die Kosten für den LF 10 in Höhe von rund 340.000 Euro hat das Amt Burg (Spreewald) ohne den Einsatz von Fördermitteln gestemmt. Insgesamt investiert das Amt aktuell

1,3 Millionen Euro in neue Fahrzeugtechnik. So erhalten die Ortswehren in Striesow (mit Fördermittel) und die Feuerwehr Burg-Dorf in diesem Jahr noch neue Fahrzeuge. Den ersten Einsatz hatte das neue Auto bereits bei der Abholung bei einem Unfall auf der Autobahn A72, bei dem die Kameraden die Unfallstelle absicherten und die Autobahn sperrten.

REGION (pm). Die „Deutsch-Polnische Freizeitmesse“ ist eine öffentliche Veranstaltung am 25. und 26. Juni, die vom Landkreis Krosno Odrzanskie in Partnerschaft mit dem Landkreis Spree-Neiße organisiert wird.

Das Projekt mit dem Titel „Deutsch-Polnische Freizeitmesse“ wird über den Kleinprojektfonds der Euroregion „Spree-Neiße-Bober“ des Kooperationsprogramms INTERREG V A Brandenburg – Polen 2014-2020 im Rahmen des Ziels „Europäische territoriale Zusammenarbeit“ des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) gefördert.

Ein Kinderprogramm, sowie Auftritte von polnischen und deutschen Künstlerinnen und Künstlern sind geplant. Auf der Messe sollen touristische Angebote aller Art, Handwerk, Kunstgewerbe

und regionale Produkte aus beiden Landkreisen präsentiert werden. Im Rahmen der Veranstaltung wird ein Wettbewerb um den schönsten Messestand ausgetragen, dessen Gewinnerinnen und Gewinner mit Pokalen prämiert werden.

Den Ausstellerinnen und Ausstellern wird kostenfrei eine Standfläche zur Verfügung gestellt. Außerdem werden sie mit ihren Angeboten in einem Messekatalog vorgestellt und beworben.

Wenn Sie an der „Deutsch-Polnischen Freizeitmesse“ teilnehmen möchten, können Sie sich persönlich im Bürgerservicebüro des Landkreises in Krosno Odrzanskie, ul. Piastów 10b, anmelden oder per E-Mail bis zum 30. April 2022 unter: a.sojda@powiatkrosnienski.pl

Alternative Heilmethoden vorgestellt

Wenn die Seele leidet – Lebensberatung

Karin Donath

- seit 1998 -

www.beratung-heilcoaching.de

☎ 0355-3817600

Beuchstraße 8b / 03044 Cottbus

Beratung und Lösung bei Problemen in der Partnerschaft - Beruf - Gesundheit

Reiki, Rückführung, Meridian Klopfen, Quantenheilung, Ausbildung zum ganzheitlichen Heilcoach und Berater erlernen.

Wege aus seelischen Krisen

Oft kommt es langsam und schleichend. Man fühlt sich unwohl, ist lustlos, niedergeschlagen, erschöpft und kommt nicht in Schwung. Kann der Arzt keine organischen Ursachen feststellen, sind sie oft psychischer Natur. Burn-out, Angststörungen und Depressionen sind Krankheitsbilder, die immer häufiger auftreten. Stress im Beruf, Probleme in der Partnerschaft oder Zukunftsängste sind meistens verantwortlich dafür. Bei Frauen auch die Zeit des Klimakteriums – denn Hitzewallungen, Schweißausbrüche, sexuelle Lust-

losigkeit machen das Leben nicht gerade leicht. Wird die Last zu groß, leidet die Seele. Es kommt zu psychosomatischen Erkrankungen.

Körper und Seele stehen nicht mehr im Einklang miteinander. Physische Beschwerden, wie zum Beispiel Kopf- oder Magenschmerzen, Antriebs- und Schlaflosigkeit, sind die Folgen. Halten diese Symptome über einen längeren Zeitraum an, ist auf jeden Fall der Gang zu einem Psychotherapeuten der richtige Weg. Gemeinsam werden dort die Probleme analysiert

und nach und nach Verhaltensweisen und Denkmuster erarbeitet, um mit Belastungen und Ängsten besser umzugehen.

Aber auch Bewegung und mentale Entspannungstechniken sind als begleitende und präventive Maßnahmen sehr hilfreich. Sportliche Aktivitäten sorgen für ein besseres Körpergefühl und helfen, durch Stress angestaute Energie abzubauen. Autogenes Training, Atemtherapie oder Yoga lösen Verspannungen und bringen Körper und Seele wieder ins Gleichgewicht.

**Ambulante
Seniorenbetreuung**
Gemeinsam im Leben
Liebvolle Betreuung in einem respekt- und humorvollen Miteinander für Senioren.

Kreatives
Seniorensport
Singen, Spazieren
Demenzbegleitung
Gedächtnistrainings

Abrechnung über Pflegekasse

Tel.: 035601 71 98 51 · Mobil: 0152 219 78 815
www.seniorenbetreuung-peitz-cottbus.de



Heilpraktiker in Ihrer Nähe

Nervensystem und Wirbelsäule - Wie funktioniert Chiropraktik?

Unser zentrales Nervensystem (ZNS) besteht aus dem Gehirn und dem Rückenmark. Im Prinzip sind alle Nervenzellen des ZNS innerhalb des Schädels und der Wirbelsäule. Das periphere Nervensystem (PNS) besteht aus all den Nervenzellen, die sich außerhalb des Schädels und der Wirbelsäule befinden.



Frank Proft
Heilpraktiker

*„Jedes Organ in Ihrem Körper ist verbunden mit dem unter Ihrem Hut.“
(B. J. Palmer)*

Störungen an der Wirbelsäule, auch „Dysfunktion“ oder „vertebrale Subluxation“ genannt, können sich somit aufgrund ihres Einflusses auf das Nervensystem negativ auf die Gesundheit oder das Wohlbefinden auswirken.

Die knöcherne Wirbelsäule agiert als bewegliche, schützende Rüstung für das Rückenmark. Dieses ist wie eine Nervenautobahn, gefüllt mit Informationen, die zwischen dem Körper und dem Gehirn hin und her flitzen. An jedem Wirbelsegment treten Spinalnerven vom Rückenmark aus und tragen

Informationen zu und vom Gehirn in die verschiedenen Regionen des Körpers. In ihrer Funktion gestörte Wirbelsegmente können also nicht nur Schmerzen auslösen, sondern auch die Funktion von Organen, Sinnesorganen sowie unser Wohlbefinden und die Gesundheit beeinträchtigen. Durch die chiropraktische Arbeit an der Wirbelsäule, auch „Justierung“ genannt, können die Funktionen des Gehirns und des Nervensystems beeinflusst und somit die natürlichen Heilungsbedingungen verbessert werden.

Sehr präzise Impulse mit

den Händen oder kleinen Geräten werden an sorgfältig ausgewählten Wirbelkörpersegmenten zum „justieren“ eingesetzt.

Die obere Halswirbelsäule mit dem „ATLAS“ (1. Halswirbel) genießt oft besondere Aufmerksamkeit. In der tiefen und feinen Muskulatur in diesem Bereich der oberen Halswirbelsäule befinden sich besonders viele Muskelspindeln und Nervenzellen. Wissenschaftliche Untersuchungen haben gezeigt, dass diese wahrscheinlich eine besondere Bedeutung für die feinmotorische Kontrolle der Kopfgelenke haben. Neurowissenschaftler, wie z.B. Heidi Haavik, widmen sich der Erforschung und Erklärung dieser wundervollen Behandlungsmethode und wie sich diese besonders positiv auf unsere Gesundheit auswirken kann, in jedem Lebensalter, vom Säugling bis Senior.

„Das Alter des Menschen wird nicht durch seine Jahre bestimmt, sondern durch die Flexibilität seiner Wirbelsäule.“

(Alte Yogi-Weisheit)

Alternativ und seriös

Welche Aufgaben hat die Homöopathie in der Corona-Krise?

Die Aussage ist unmissverständlich: „Auch für homöopathische Ärzte gilt, dass die Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts (RKI) Vorrang haben vor eventuellen, homöopathischen Maßnahmen zur Eindämmung der SARS-Co-V-2-Pandemie und zur Behandlung von Personen, die sich mit dem Virus infiziert haben“, sagte die 1. Vorsitzende des Deutschen Zentralvereins

homöopathischer Ärzte, Dr. Michaela Geiger.

Tatsächlich dürfen Heilpraktikerinnen und Heilpraktiker Infektionserkrankungen wie Corona weder diagnostizieren noch behandeln. Das schreibt das Infektionsschutzgesetz bindend und ohne Ausnahmen vor.

Aber das bedeutet natürlich nicht, dass augenblicklich homöopathische Ansätze bedeutungslos wären. Denn auch in der gegenwärtigen Situation vertrauen viele

Bürgerinnen und Bürger auf TCM, Lymphdrainage oder Bachblütentherapie. Gesundheitsvorsorge durch die Heilpraktikerin oder den Heilpraktiker ist gegenwärtig mindestens ebenso wichtig wie vor der Pandemie. Patientinnen und Patienten können sich auch jetzt in allen Bundesländern an ihre Heilpraktikerpraxen wenden. Die Behandlungen finden unter den gestiegenen infektionshygienischen Bedingungen statt.

YangSheng
INSTITUT

Zentrum für Chinesische Medizin & Augenheilkunde

- Traditionell chinesische Medizin
- Akupunktur
- Kräutertherapie/Vitaltherapie
- alternative Augenheilkunde
- Global diagnostic
- Ernährungsberatung/Heilfasten

Michael Gehler - Heilpraktiker
Stromstraße 13 a, 03046 Cottbus
Tel.: 0355 - 47 13 83

www.yangsheng-institut.de

Uwe Jäckel, Heilpraktiker - Gesundheitsoase im Spreewald

Parkstraße 38, 03099 Kolkwitz, Tel.: 035604 - 40819
Praxis: Heinrich-Zille-Str. 120, 03042 Cottbus im „Gut Branitz“
www.gesundheitsoase-im-spreewald.de

Schmerztherapie, Blutegelbehandlung, Chiropraktik, Kinesiologie, Ernährungsberatung, Heilfasten, Basenfasten

Kathrin Klinke,

Heilpraxis Berliner Straße 39, 03172 Guben.
Tel. 03561-547022
www.heilverzeichnis.de

Klassische Naturheilkunde, Shiatsu, Gestalttherapie, Sahaja Yoga, Aufstellungen, Kinder-Yoga, Qigong

Naturheilpraxis Bernd Schulze

Spreewaldstr. 10, 03185 Peitz, Tel: 035601-30138
Email: bernd.schulze@adhv.de
www.naturheilpraxis-schulze.de

Akupunktur, Akupunktmassage n. Penzel
Wirbelsäulen- und Gelenkbehandlung
Huna-Seminare und Afrikanische Heilkunst

Uwe Proft,

Wernerstr. 62, 03046 Cottbus,
Tel. 0355-33875, www.heilpraktiker-cottbus.de

Chiropraktik – CranioSacral Balancing – Akupunktur



Behagliche Möbel für die Terrasse

Gepolsterte Sitzlandschaften für ein zweites Wohnzimmer

Sobald das Wetter es erlaubt, wird das Leben am liebsten nach draußen verlagert. Im Garten, auf der Terrasse oder dem Balkon kann man umgeben von Sonnenschein und frischer Luft die Natur genießen, entspannen, lesen, chillen, grillen und zusammensitzen.

Wer viel draußen wohnt, möchte es dabei natürlich auch gemütlich haben. »Praktische« Plastikstühle und harte Holzbänke sind deshalb nicht die erste Wahl. Stattdessen machen großzügige, gepolsterte Sitzlandschaften und weiche Kissen den Outdoor-Bereich zum zweiten Wohnzimmer.

Textilien für den Freiluftesatz müssen natürlich bestimmte Anforderungen erfüllen. Wichtig ist vor allem, dass die Farben UV-beständig sind, weil sie sonst im



Mit gepolsterten Sitzlandschaften wird die Terrasse zum zweiten Wohnzimmer. Foto: djd/JAB

Sonnenlicht schnell ausbleichen. Auch leicht zu reinigen und robust gegen Schmutz, Schimmel oder Chlorwasser sollten die Stoffe sein.

Bei der Frage, welche am besten in die persönliche Freiluftzone passen, kann ein Raumausstatter

beraten. So wird eine monochrome Terrasse durch entsprechende Farbtupfer aufgepeppt, in einem Bauerngarten bieten dezente Töne einen Ruhepunkt, während Abendlicht-Zonen ausdrucksstarke Farben vertragen.



Mit Markisen überspannte Pergolen können auch große Flächen beschatten. Foto: djd/WO&WO

Schöner Schutz vor Wind und Regen

Hübsche und luftige Überdachung

Längst haben behagliche Terrassen mit Loungemöbeln und Grillecke einen Status erreicht, der mit dem Wohnzimmer gleichgesetzt werden kann. Mit einer Pergola ermöglicht man dort nicht nur eine praktische und luftige Überdachung, sondern auch ein optisches Gestaltungselement.

Dabei muss sie sich nicht zwingend an eine

Hauswand anlehnen, sie kann ebenso frei im Grünen stehen. Und dank der stabilen Stützpfiler sind auch große Terrassen zu überdachen. So schützt die Pergola vor Wind und Regen. Eine Markise sorgt zudem je nach Sonnenstand und -intensität für wohlthuenden Schatten. So kann man unabhängig vom Wetter draußen sitzen.

mit 20%
Rabatt

Textile Pergola-Markisen von Weinor-Terrassenspaß bei fast jedem Wetter



MONTAGE
BÖHME GmbH

03055 Cottbus-Sielow
Cottbuser Str. 26

Tel. (0355) 79 23 45

Für Besuche in
unserer
Ausstellung
bitten wir um
Terminvereinbarung!

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo/Di/Do
9-12 u. 14-17 Uhr
Mi 12-18 Uhr
Fr 9-14 Uhr



7 Jahre
weinor-Garantie

56 Gestellfarben
ohne Mehrpreis

Lebensraum Terrasse |

weinor